

SPD-Kreistagsfraktion Weißenburg-Gunzenhausen
Mathias Hertlein, Kapellengasse 10, 91801 Markt Berolzheim
Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Herrn Landrat Manuel Westphal
Bahnhofstraße 2
91781 Weißenburg



SPD-Kreistagsfraktion
Weißenburg-Gunzenhausen
Fraktionsvorsitzender

Mathias Hertlein
Kapellengasse 10
91801 Markt Berolzheim

Mobil: +49 (0)176 8400 3000
E-Mail: mathias@mh.cx

Markt Berolzheim, 05.05.2021

Antrag der SPD-Kreistagsfraktion: Verkehrssituation am Brombachsee großflächig betrachten

Sehr geehrter Herr Landrat Westphal,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der SPD-Fraktion stelle ich folgenden Antrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen setzt sich dafür ein, dass unabhängig von der Ansiedlung eines Center Parcs die Verkehrssituation am Brombachsee großflächig und gemeindeübergreifend betrachtet wird.

Insbesondere regen wir an:

- Durch die Verlegung der Staatsstraße 2222 in Richtung Norden, die Ortschaft Thannhausen verkehrstechnisch zu entlasten. Die faktische Trennung von Thannhausen in zwei Ortsteile durch die Staatsstraße wird so ebenfalls aufgehoben.
- Aufgrund der zu erwartenden, zunehmenden Verkehrsbelastung zu untersuchen, wie die Ortschaft Veitserlbach verkehrstechnisch zu entlasten ist. Eine Möglichkeit wäre zum Beispiel eine Verlegung der Staatsstraße 2222 in Richtung Süden.
- Durch die Verlegung der Kreisstraße WUG 2 heraus aus dem Ortskern an den Westrand von Thannhausen für eine innerörtliche Verkehrsentlastung zu sorgen und damit die Voraussetzungen für die Durchführung einer umfassenden Dorfentwicklungsplanung im Rahmen des laufenden Flurbereinigungsverfahrens zu schaffen.
- Durch die Schaffung eines Kreisverkehrs an der Einmündungsstelle der Kreisstraße WUG 2 auf die Staatsstraße 2222 und Anbindung an die Gemeindeverbindungsstraße Richtung Sorghof/Langlau den künftigen Straßenverkehr aus Richtung Süden/Baden Württemberg von

Theilenhofen/B13 kommend an Thannhausen vorbei direkt über den Kreisverkehr zur Muna zu lenken.

- Durch eine Ertüchtigung und die Einführung entsprechender Vorwegweiser mit Richtungsangabe Absberg/Badehalbinsel und Kleiner Brombachsee/Camping, die Kreisstraße WUG 20 als Umgehung für die Ortschaften Rehenbühl und Langlau zu etablieren. Außerdem soll durch eine Querverbindung von der Kreisstraße WUG 1 zum Parkplatz in der Seestraße eine zusätzliche Entlastung dieser Ortschaften erreicht werden.
- Durch die Schaffung eines Kreisverkehrs an der Ramsberger Kreuzung der Staatsstraße 2222 dem Verkehr aus Ramsberg heraus die Möglichkeit zu geben, in Stoßzeiten geordnet abzufließen.
- Eine Besucherlenkung durch die Einführung eines modernen Verkehrs- und Parkleitsystems umzusetzen.
- Durch die Überarbeitung des ÖPNV-Konzepts den Individualverkehr zu reduzieren und die Besucherströme aus dem Großraum Nürnberg hauptsächlich über den Öffentlichen Nahverkehr ins Seenland zu bringen.
- Eine Überarbeitung des bestehenden Radwegenetzes unter Berücksichtigung der Anbindung an wichtige Seenlandgemeinden. So fehlt dem Radweg von Pfofeld nach der Untertunnelung der Staatsstraße 2222 der Anschluss an den kleinen Brombachsee über die Seestraße. Ebenso fehlt nach der Einmündung der Kreisstraße WUG 20 in die Staatsstraße 2222 eine kurze Verbindung zum Radweg nach Frickenfelden und damit nach Gunzenhausen.

Begründung:

In zahlreichen Gesprächen mit Bürger*innen der o.g. Ortschaften wurde die verkehrliche Situation rund um den Brombachsee als großer Belastungsfaktor beschrieben. Überfüllte Parkplätze, überlastete Straßen und un gelenkte Besucherströme verursachen eine beeinträchtigte Lebensqualität bei den Anwohnern. Vor allem der motorisierte Individualverkehr wird als Hauptursache genannt, u.a. weil der ÖPNV keine ausreichenden Angebote vorhält.

Die Verkehrsbelastung wird von den Betroffenen aktuell schon als Problem formuliert. Die Ansiedlung einer größeren Ferienanlage wird von einigen Bürger*innen unter anderem aus Sorge vor einem weiteren Anstieg des motorisierten Verkehrs abgelehnt. Unabhängig von einer möglichen Center Parcs-Ansiedlung muss daher die Verkehrssituation rund um den Brombachsee betrachtet werden.

Für die SPD-Kreistagsfraktion



Mathias Hertlein, Fraktionsvorsitzender